

Goeldi, Emil August

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **99 (1917)**

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Professor Dr. Emil August Göeldi.

1859 — 1917.

In der Nacht vom 4. auf den 5. Juli verschied plötzlich an einem Herzschlag Prof. Dr. E. A. Göeldi, ausserordentlicher Professor für Biologie und Tiergeographie an der Universität Bern und Ehrendirektor des nach ihm benannten Museum Göeldi für Naturgeschichte in Pará, Brasilien.

Emil August Göeldi, am 28. August 1859 in Ennetbühl im Obertoggenburg als Sohn des Lehrers Johannes Göeldi geboren, zeigte schon früh eine lebhafte Liebe zur Natur. In seinen ersten Studien, die er zunächst in der Realschule, in Heiden, später im Gymnasium von Schaffhausen, wo er die Maturitätsprüfung bestand, absolvierte, war seine Lieblingsbeschäftigung die Naturwissenschaft. Enge schloss er sich namentlich an einen seiner Lehrer, Dr. Nuesch, den späteren Entdecker der prähistorischen Station des Schweizersbildes in Schaffhausen, an, dem er stets ein dankbares Andenken bewahrte. Um sich auch im Französischen auszubilden, besuchte er nachher das Lehrerseminar in Peseux, Kt. Neuenburg, von wo aus er in dem nahegelegenen Neuenburg naturgeschichtliche Vorlesungen an der Akademie besuchte. Seinen Aufenthalt in der französischen Schweiz verlängerte er noch dadurch, dass er in einem Privaterziehungsinstitut in Neuveville eine Hilfslehrerstelle annahm. Aus dieser Zeit stammt eine seiner Erstlingsarbeiten, Ornithologische Beobachtungen am Bielersee, die in der Zeitschrift „Zoologischer Garten“ in Frankfurt 1881 erschien. Das Streben, welches ihn zur Erlernung der franzö-



PROF. DR. E. A. GOELDI

1859 – 1917.

sischen Sprache nach der romanischen Schweiz getrieben hatte, veranlasste ihn zur Vervollkommnung des Italienischen nach Neapel zu gehen, wo er die Vorlesungen an der Universität besuchte und zu gleicher Zeit in dem Institut Dohrn sich mit der Meeresfauna bekannt machte. Zum tieferen Eindringen in das Studium der biologischen Wissenschaften war aber noch eine spezielle Ausbildung auf einem Universitätslaboratorium geboten. In den achtziger Jahren, wo unter dem Einfluss der Darwin'schen Lehre namentlich die Zoologie einen ungeheuern Aufschwung nahm, waren es die Laboratorien in Leipzig und besonders das unter Häckel stehende Laboratorium in Jena, welches von allen Seiten die Schüler anzog. So sehen wir ihn im Jahr 1882 die Universität Jena besuchen, wo Häckel und Hertwig die zoologischen und vergleichend anatomischen Wissenschaften lehrten. Hier gelang es ihm auch, als Assistent Häckels in intime Beziehung zu seinem ausgezeichneten Lehrer zu treten. Nach einem weitem Aufenthalt an der Universität Leipzig, wo Leuckart sein Lehrer war, erlangte er in Jena sein Doktordiplom mit einer Arbeit über den Hautpanzer der Panzerwelse. Hier wurde er mit einer Anzahl von interessanten Fischtypen aus den südamerikanischen Gewässern bekannt und schon hier mag ihm der Wunsch gekommen sein, näher in ein Gebiet einzudringen, wo die Natur solche wunderbare Formen hervorbringt. So war denn sein nächstes Streben, Gelegenheit zu bekommen, eines der tropischen Länder zu besuchen. Drei Stellen standen dem jungen Gelehrten offen: Eine Professur in Chili, eine Stelle als Custos am Museum in Adelaide, Australien, und eine Museumsstelle mit Professur in Rio de Janeiro, Brasilien. Er entschied sich für Rio de Janeiro. In der herrlichen Tropenwelt Brasiliens war das Interesse für Naturwissenschaften gefördert durch Besuche vieler Gelehrter, besonders von Agassiz, der in den siebziger Jahren eine Expedition nach dem Amazonenstrom unternommen hatte, und durch seine Vorträge den Kaiser Don Pedro den II. für die Naturwissenschaften begeistert hatte. Das Museum in Rio de Janeiro, in dem

Göeldi die Stelle eines Sektionschef der zoologischen Abteilung erhielt mit dem Auftrag, öffentliche Vorlesungen über Zoologie, vergleichende Anatomie und Embryologie zu halten, wofür ihm auch der Professortitel zuteil wurde, erfreute sich der besondern Protektion des brasilianischen Kaisers, der selbst mit seinem Hof öfter den Vorlesungen beiwohnte. Seine Aufgabe wurde bald auf Wunsch des Kaisers dahin erweitert, dass er den Auftrag bekam, als Experte für die Krankheiten der Kulturgewächse am Ackerbauministerium zu funktionieren. Hierdurch erwuchs ihm die Gelegenheit zu häufigen ausgedehnten Reisen in das Innere des Landes. Göeldi war schon bestimmt in der zu gründenden Universität in Rio de Janeiro eine Professur zu erhalten, als im Jahre 1889 die Revolution ausbrach, welche Brasilien zur Republik machte und vorläufig die alten Einrichtungen total umgestaltete. Bei der Gelegenheit verlor Göeldi mit mehreren seiner Kollegen seine Stelle und zog sich mit seiner Familie nach der Colonia Alpina im Orgelgebirge auf die Besitzung seines Schwiegervaters zurück. Vier Jahre lebte er hier als Privatgelehrter und seiner Musse verdanken wir eine Reihe von köstlichen Beobachtungen und Forschungen über die Tierwelt der dortigen Gegend. Von hier stammen die wertvollen Beobachtungen über die Entwicklung und Biologie verschiedener Laubfroscharten, von hier seine Forschung über die Lebensweise der Blattschneiderameisen, hier auch erschienen die zum Teil populär gehaltenen hübschen Werke über die Vögel Brasiliens, *As Aves do Brasil*, und über die Säugetiere.

Als nach der Revolution die neuen Verhältnisse sich einigermaßen zu konsolidieren begannen und das Interesse an Kunst und Wissenschaft wieder aufblühte, musste die Regierung bald erkennen, dass eine schätzbare Kraft hier brach läge, welche dem Lande noch zu grossem Nutzen gereichen könnte, und so erfolgte denn ein Ruf an Emilio Göeldi, die Direktion eines Museums in Pará an der Mündung des Amazonenstromes zu übernehmen. Im Jahre 1894 begab sich Göeldi dorthin und nun entfaltete er eine Tätigkeit, welche

bald dem Museum von Pará einen Weltruf verschaffen sollte. Der Anfang war freilich nicht vielversprechend. Das Museum enthielt einige alte schlechte Bälge brasilianischer Säugetiere und Vögel, einige Reptilien in Spiritus und Insekten, alles in ziemlich delabiertem Zustande; aber nun begann eine wirksame Umgestaltung der Verhältnisse. Dank der Unterstützung des sympathischen Leiters der amazonischen Provinz konnten zunächst Hilfsarbeiter zugezogen werden, welche in botanischer und geologischer Richtung tätig waren, und mit Hülfe grösserer Mittel gelang es bald, ein reiches Material für das Studium der Naturgeschichte des Landes zusammenzubringen. Pará wurde zur Zentralstelle für die naturwissenschaftliche Erforschung des Amazonasgebietes, in seinem Museum häuften sich die tierischen Objekte, die Herbarien, die geologischen und mineralogischen Sammlungen, ein zoologischer Garten bot den erstaunten Bewohnern den Anblick ihrer reichen Fauna und mineralogische Belegstücke belehrten über die Zusammensetzung des Bodens. Auch die Ethnographie der Indianerstämme fand hier ihre Darstellung. Forschungsreisen im Bereich des Stromgebietes des Amazonas, die sich bis an die peruanische Grenze ausdehnten und weit in das Gebiet der Nebenflüsse, wie des Rio Purús, eindringen, brachten immer neues Material und zahlreiche neue Formen, selbst von Säugetieren und Vögeln wurden neue Arten der wissenschaftlichen Welt unterbreitet. Ein unerschöpfliches Material bot ferner die grosse reichbewachsene Insel Marajó im Mündungsgebiet des Amazonas.

Die periodische Ausgabe eines Bulletins des Museum Paraense in ihren 14 bis jetzt erschienen Bänden, der *Memorias do Museo Goeldi de Historia natural et d'Ethnographia* gaben Auskunft über die neuen Forschungen und bilden heute eine der wichtigsten Quellen für die Kenntnis des Amazonasgebietes. Hier veröffentlichte Goeldi seine Verzeichnisse der Reptilien und der Fische des Amazonas, während eine grosse Zahl von Einzelpublikationen über neue Arten in den „*Proceedings der Zoological Society of London*“ erschienen. Hier entstand

auch ein Atlas der Vögel Brasiliens, das Werk über die geweihtragenden Hirsche Brasiliens und die wichtige Publikation über die Stechmücken von Pará, deren Kenntnis von grosser Wichtigkeit wurde, nachdem man erfahren hatte, dass diese Stechmücken die Überträger des Wechselfiebers und anderer Tropenkrankheiten waren, welche in Brasilien so verheerend auftraten. In diesem wichtigen Werke wurden nicht nur die einzelnen Arten dargelegt, sondern auch ihre ganze Entwicklungsgeschichte verfolgt, und damit die Mittel in die Hand gegeben, die Gefahren die sie bringen, von ihrem Ursprung an zu bekämpfen. Die botanischen Forschungen waren einem jungen Schweizergelehrten, Dr. Huber aus Schaffhausen, anvertraut, welcher seine Resultate in dem schönen Werke „Arboretum amazonicum“ veröffentlichte.

Bis 1905 hat Goeldi in diesem Lande unter dem Äquator gewirkt, aber zuletzt fühlte er, dass ein weiterer Aufenthalt in den Tropen erschwerend auf seine Arbeitskraft und Gesundheit einwirkte, dazu wünschte er seinen heranwachsenden Kindern eine europäische Erziehung zu geben, und endlich zog ihn seine alte Liebe zum Vaterland, die ihn nicht verlassen hatte, nach der Heimat zurück. So kehrte er nach einem Aufenthalt von über 20 Jahren in den Tropen in die Schweiz zurück, mit dem Titel eines Ehrendirektors des Museums von Pará, das künftig den Namen Museo Goeldi tragen sollte. Er fixierte sich in Bern, wo er zu gleicher Zeit die sämtlichen Doubletten seiner in Pará gemachten Sammlungen im dortigen Museum deponiert hatte. Gerne nahm unsere Universität den erfahrenen und weltberühmten Gelehrten in seinen Lehrkörper auf und während 12 Jahren hat er seine reichen Kenntnisse unserer Hochschule gewidmet. Seine Gebiete, die er beherrschte, waren Kapitel aus der Tiergeographie, über die er selbst so reiche Erfahrung gesammelt hatte, über Biologie der Tiere, wobei namentlich die Biologie der gesundheitschädlichen Insekten in Betracht gezogen wurde, über morphologische Probleme und über die in neuerer Zeit so viel diskutierten Probleme der Erbllichkeit. Alle seine Vorlesungen waren auf

das gewissenhafteste und genaueste ausgearbeitet und ihre spätere zusammenfassende Publikation gaben diesen Vorlesungen einen bleibenden Wert. So seine Publikationen über die sanitärisch-pathologische Bedeutung der Insekten, über den Generationswechsel im Tier- und Pflanzenreich, seine Schrift über die schweizerischen Wirbeltiere.

So wenig man ihm auch den langen Aufenthalt in dem erschlaffenden äquatorialen Klima anmerkte, so wurde er doch hin und wieder von kleinen Leiden geplagt, die ihn zwar nicht an der Ausübung seiner Berufstätigkeit hinderten, aber doch an seinen Kräften zehrten, und plötzlich trat unerwartet die Katastrophe ein, welche dieses reiche und arbeitsame Leben zerstörte. Goeldi war ein Mann von geradem und edlem Charakter, der in uneigennütziger Weise seine ganze Kraft der Wissenschaft widmete.

Th. Studer.

Publikationen von Prof. Dr. E. A. Goeldi.

Abkürzungen: Mitt. d. Schweiz. Entom. Ges. = Mitteilungen der Schweiz. Entomologischen Gesellschaft. — Schw. Bl. f. Ornith. = Schweiz. Blätter für Ornithologie. Rev. Agric. Inst. Flumin. = Revista Agricola do Imp. Instituto Fluminense de Agricultura, Rio de Janeiro.

- 1878. Mystisches aus der Pflanzenwelt. „Neue Alpenpost“, Zürich, Jahrg. 1878—1879, 110 pag.
- 1880. Dr. Dohrn's zoologische Station in Neapel. „Über Land und Meer“, Stuttgart (Halberger), 1880.
- Kulturgeschichtliches über das Veilchen. „Neue Alpenpost“, Zürich, 1880—1881.
- Die Elster in Mythologie und Volksglauben. Vortrag, gehalten in der St. Gallischen Naturforschenden Gesellschaft, 31. August 1880. „Neue Alpenpost“, Zürich, 1880.
- Rabe und Krähe in Mythologie und Volksglauben. Eine kulturhistorisch-naturwissenschaftliche Studie. „Neue Alpenpost“, Zürich, Jahrg. 1880, 78 pag.
- Galileo Galilei. Öffentlicher Vortrag gehalten in Biel (Kt. Bern), den 9. Februar 1880. „Neue Alpenpost“, Zürich, Jahrg. 1880, 20 pag.
- Ein zoologischer Streifzug im Golfe von Neapel. „Daheim“, Leipzig, Jahrg. 1880—1881.

1880. Verzeichnis der Vögel des Kantons Schaffhausen. „Journal für Ornithologie“, Prof. Dr. J. Cabanis, Berlin, Jahrg. 1880, Heft I, pag. 357—383.
- Vergleichende Entwicklungsgeschichte des Gehörorgans im Tierreiche. I. Wirbellose. II. Wirbeltiere. Doppelvortrag, gehalten vor den Naturforschenden Gesellschaften zu Schaffhausen am 29. Dezember 1883 und 5. April 1884 und zu St. Gallen.
1881. Ornithologisches aus Neapel. „Journal für Ornithologie“, Leipzig, 1881, 29. Band. April, pag. 188—196.
- Ornithologische Beobachtungen am Bielersee während des Winters 1879—1880. Neuveville (Kt. Bern). „Zoologischer Garten“, Frankfurt a. M., Jahrgang 1881, Nr. 7 und 8, 15 pag.
- Über marine Gastropoden. Vortrag, gehalten in der Naturforschenden Gesellschaft zu Schaffhausen, 28. Juli 1881.
- Über die zoologische Station zu Neapel und die an derselben gebräuchliche Methode mikroskopischer Untersuchung. Vortrag, gehalten an der Naturforschenden Gesellschaft zu Schaffhausen, 27. September 1881.
1883. Kopfskelett und Schultergürtel von *Loricaria cataphracta*, *Balistes capriscus* und *Accipenser ruthenus*. Vergleichend anatomisch-entwicklungsgeschichtliche Studien zur Deckknochenfrage. Inaugural-Dissertation. „Jenaische Zeitschrift für Naturwissenschaft“, Bd. XVII, N. F. X. Bd. Jena, 1884, 52 pag. 3 Tafeln.
- , Auszug und vorläufige Notiz. „Zoologischer Anzeiger“. Leipzig, August 1883.
- Zug und Zugstrassen der Vögel. (Mit Karte nach Palmén). „Gartenlaube“, Leipzig, 1883.
- Der kranke Apfelbaum. (Mit 4 Tafeln.) Vortrag vor dem landwirtschaftlichen Verein zu Schaffhausen. 1883—1884.
- Der Bernstein und seine Fauna. — Ein Blick in das Tierleben der Vorwelt. Vortrag, Leipzig, 1883.
1884. Schwammfischerei und künstliche Schwammzucht. Vortrag, Leipzig, 1883.
- Leuchtende Seetiere. „Gäa“, Aprilheft (Red. Dr. J. Klein), 1884,
- Studien über die Blutlaus (*Schizoneura lanigera* Hausmann) [*Puceron lanigère*]. Mit 3 lithographischen Farbentafeln. (Subventioniert durch Beschluss vom Regierungsrat des Kantons Schaffhausen am 31. Juli 1884.) Schaffhausen 1884, 4^o, Verlag von Fr. Rothärmel.
- Aphorismen, neue Resultate und Conjecturen zur Frage nach den Fortpflanzungsverhältnissen der Phytophtiren enthaltend. „Mitteilungen der Schweizerischen Entomolog. Gesellschaft“, Schaffhausen, 1885.

1885. Studien über neue und weniger bekannte Podophthalmen Brasiliens. (Beiträge zur Kenntnis der Süßwasser-Genera: *Trichodactylus* — *Dilocarcinus* — *Sylviocarcinus* und der marinen Genera: *Lepidopodia* und *Stenorhynchus*). „Archiv für Naturgeschichte“, Berlin 1886, Vol. 52, pag. 19 bis 46. Mit 2 Tafeln.
- Ein wesentlicher Beitrag zur naturwissenschaftlichen Erforschung der brasilianischen Provinz Matto Grosso. (Bericht über die Sammlungen des Reisenden Herbert J. Smith.) „Bund“, Bern (Schweiz), 1885.
 - Beiträge zur Kenntnis der kleinen und kleinsten Gliedertierwelt Brasiliens. I. Eine brasilianische Buckelwanze aus der Gattung *Tingis* Fabricius. II. Neue brasilianische *Aleurodes*-Arten. III. *Dorthesia*. „Mitteilungen der Schweiz. Entomolog. Gesellschaft“, Bd. VII, 1885. 25 pag. mit 20 Figuren.
 - Über eine vermutlich neue Schildkröte der Gattung *Podocnemis* vom Rio Negro und über die Chelonier des Amazonas-Gebietes im Allgemeinen. „Jahresbericht der st. gallischen Naturf. Gesellschaft“, St. Gallen, 1884/1885. 8 pag. Mit 1 Tafel: *Podocnemis Coutinhii* Goeldi.
 - Apontamentos de zoologia agrícola e hortícola: I. *Dorthesia urticae*. II. *Lonchophorus obliquus* Chevr. „Jornal do Agriculto“, (Red. Silva Dias Junior), Rio de Janeiro, 1885. Anno VII, Tomo 14. Nos. 346 e 347.
1886. Die Eier zweier brasilianischen Gespenstheuschrecken (*Phasmodea*). (Biologische Miscellen aus Brasilien III.) „Zoolog. Jahrbücher“, Jena, Bd. I, 1886, pag. 724—730. Mit 4 Figuren.)
- Physikalische Geographie und Geologie Brasiliens. Von Prof. Orville A. Derby. — (Nach „A geographia physica do Brazil“ von Abreu und Cabral aus dem Portugiesischen übersetzt.) „Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft für Thüringen“ zu Jena Bd. V, 1886, 20 pag., mit 2 Kartenskizzen.
 - Bericht über meine naturwissenschaftliche Tätigkeit in Brasilien während der Jahre 1884—1886. Korrespondenz an die St. Gallische Naturforschende Gesellschaft, St. Gallen, 1886 (14 pag.)
 - Sobre *Dinornis casuarinus* Owen e *Hatteria punctata* (Noticias menores). „Jornal do Commercio“, Rio de Janeiro, 1886.
 - *Eripus heterogaster* — eine brasilianische Spinne mit Lockfärbung. (Biologische Miscellen aus Brasilien II.) „Zoolog. Jahrbücher“, Jena, Vol. I, 1886, pag. 411—416 (mit Tafel).
 - Ein pathologischer Paca-Schädel. (Biologische Miscellen aus Brasilien I.) „Zoologische Jahrbücher für Systematik, Geographie und Biologie der Thiere“, Vol. I, 1886, pag. 213—215. Mit 1 Figur.

1886. Die Metamorphose von *Alurnus marginatus*, einem Schädling der Fächerpalme (*Latania borbonica*). (Biologische Miscellen aus Brasilien V.) „Zoolog. Jahrbücher“, Jena, Vol. II, 1887, pag. 584—588. Mit 8 Figuren.
- Bedeutung, Fang und Verwertung der Schildkröten am Amazonas. „Zoologischer Garten“, Frankfurt a. M., 1886, Vol. XXVII, pag. 329—335, pag. 366—372, 12 pag. Mit 2 Figuren.
 - , Rückübersetzung ins Portugiesische in „Chelonios do Brazil“. (Monographia inedita: Reptis do Brazil.)
 - Bericht über zwei ältere, unbekannt gebliebene illustrierte Manuskripte portugiesisch-brasilianischer Naturforscher. I. Die zoologischen Zeichnungen von Alexander Rodriguez Ferreira. II. Die zoologischen Zeichnungen von Arruda da Camara. „Zoolog. Jahrbücher“, Jena, Vol. II, 1886, pag. 175 bis 184.
 - Der Lehmhans (João de barro), ein brasilianischer Nestkünstler. Der „Zoologische Garten“, Frankfurt a. M., Vol. 27, No. 9. 1886, pag. 265—274. (Mit 2 Figuren.)
 - Eigentümliche, unterirdische Bauten einer brasilianischen *Polydesmus*-Art. (Biologische Miscellen aus Brasilien IV.) „Zoolog. Jahrbücher“, Jena, Vol. I. 1886, pag. 730 bis 732. (Mit 2 Figuren.)
1887. Bemerkungen zur Osteologie des Delphins aus der Bucht von Rio de Janeiro (*Sotalia brasiliensis* Ed. van Beneden). (Biologische Miscellen aus Brasilien VI.) „Zoolog. Jahrbücher“, Jena Bd. III, 1887, pag. 134—143. (Mit 3 Figuren.)
- Bericht über meine naturwissenschaftliche Tätigkeit in Brasilien während des Jahres 1886—1887. Korrespondenz an die st. gallische Naturforschende Gesellschaft zu St. Gallen, Rio de Janeiro, 1887.
 - Der Kappenblaurabe (*Cyanocorax pileatus*) in Gefangenschaft. „Schweizerische Blätter f. Ornithologie“, Zürich, Vol. XI, 1887 (5 pag.).
 - Materialien zu einer klimatologischen Monographie von Rio de Janeiro. „Jahresbericht der St. Gallischen Naturforschenden Gesellschaft“, 1885—1886, 68 pag. mit 5 Tafeln.
 - Fressen die *Phyllostoma*-Arten (Vampire) Früchte oder nicht? „Zoologischer Garten“, Frankfurt a. M., 1887, Nr. 6 und 7, pag. 163 seq.
 - Zur Kenntniss der Feigenwespen. („Entomologische Nachrichten von Karsch“, Jahrgang XIII, 1887, pag. 161—163.) Beschreibung von *Critogaster flavescens* nov. spec. und *Critogaster Goeldiana* nov. spec. Fritz Müller.
1888. Historia natural do *Phylloxera*, pelo Dr. Gustav Schoch, de Zurich. (Versão portugueza anotada do original allemão.) „Revista Agri-

- cola do Imp. Instituto Fluminense de Agricultura", Rio de Janeiro. Vol. XIX, 1888, pag. 180—188.
1888. A Ramie (*Urtica*), como fibra textil. (Versão portugueza de um trabalho allemão de Th. Eugenio Schiefner). „Revista Agricola do Imp. Instituto Fluminense de Agricultura“. Rio de Janeiro, Vol. XIX, 1888, pag. 151—155.
- Piscicultura na China. Versão portugueza do original allemão do Sñr. M. von dem Borne (*Thear-Bibliothek*), 1885. „Revista Agricola do Imp. Instituto Fluminense de Agricultura“, Rio de Janeiro, Vol. XIX, 1888, pag. 196—200.
 - Kreuzungsversuche zwischen dem Pernambuco-Zeisig (*Chrysomitris Yarrellii* Audubon) und dem zahmen Kanarienvogel. „Schweizerische Blätter für Ornithologie“, Zürich. Vol. XII, 1888, 7 pag.
 - Der Kaffeenematode Brasiliens (*Meloidogyne exigua* G.). (*Biologische Miscellen aus Brasilien*, VII). „Zoologische Jahrbücher“, Jena, Vol. IV, 1888, pag. 262—268.
 - O *Hemileya vastatrix* na Ilha de Java. „Revista Agricola do Imp. Instituto Fluminense de Agricultura“, Vol. XIX, 1888, pag. 71—72.
 - Apontamentos estatísticos acerca da producção do vinho com especial referencia á distribuição do *phylloxera* e aos estragos por elle causados. „Revista Agricola do Imp. Instituto Fluminense de Agricultura“, Rio de Janeiro, Vol. XIX, 1888, pag. 189—196.
 - Abelhas brasileiras sem ferrão. (Versão portugueza de um trabalho allemão do Dr. Hermann Müller em Lippstadt 1874. „Revista Agricola do Imp. Instituto Fluminense de Agricultura“, Rio de Janeiro, Vol. XIX, 1888, pag. 76—85.
 - Convenção Internacional contra a *Phylloxera* do dia 3 de Novembro 1881 entre a Allemanha, Austria-Hungria, Suissa e França. „Revista Agricola do Imp. Instituto Fluminense de Agricultura“, Rio de Janeiro, Vol. XIX, 1888, pag. 177—180.
 - O Congresso Internacional *Phylloxerico* de Lausanne em 1877 e a Convenção de Berna. „Revista Agricola do Imp. Instituto Fluminense de Agricultura“, Rio de Janeiro, Vol. XIX, 1888, pag. 121—128.
1889. Die Bambus-Ratte oder brasilianische Fingerratte (*Dactylomys amblyonyx* Natt.) „Zoologischer Garten“, Frankfurt am Main, Vol. XIX, August 1889, pag. 225—234.
- Relatorio provisorio sobre a commissão relativa ás molestias da parreira na provincia de São Paulo, principalmente quanto á questão *phylloxerica*. „Revista Agricola do Imperial Instituto Fluminense de Agricultura“, Rio de Janeiro, 1889, Vol. XX, pag. 59—76.
 - „Videiras americanas“, 1890, pag. 59—81.

1889. A produção de assucar na America Central. Vertido do allemão, „Deutsches Handelsarchiv“, 1888, pag. 814. „Revista Agricola do Imperial Instituto Fluminense de Agricultura“, Rio de Janeiro, 1889, Vol. XX, pag. 83—86.
- Die amerikanische Ohreule. (*Otus americanus* Gmélin.) „Schweizerische Blätter für Ornithologie“, Zürich, Vol. III, 1889, pag. 331—346; 363.
- Relatorio provisorio sobre a commissão relativa ás molestias da parreira na provincia de São Paulo. Gœldi, „Videiras americanas“, Rio de Janeiro, 1890, Cap. VII, pag. 59—81. „Revista Agricola do Imperial Instituto Fluminense de Agricultura“, Rio de Janeiro, 1889, pag.
- *Nycticorax Gardeni*, ein brasilianischer Nachtreiher. „Schweizerische Blätter für Ornithologie“, Zürich, 1889, 7 pag.
- Der heurige Sommer (1889) in Brasilien. (Korrespondenz.) „Der freie Appenzeller“, Appenzell 1889, XI. Jahrg., Nr. 27 und 28, 3. und 6. April, 5 pag.
- Dr. Wilhelm Michler †. (Nekrolog.) „Berichte der Deutschen Chemischen Gesellschaft“, Berlin, 1889.
- Der gegenwärtige Bestand unserer Volièren. Rio de Janeiro, 1889. „Schweizerische Blätter für Ornithologie“, Zürich, 1889, 40 pag.
- Bericht über meine naturwissenschaftliche Thätigkeit in Brasilien während der Jahre 1888—1889. Korrespondenz an die St. Gallische Naturforschende Gesellschaft. Rio de Janeiro, August 1889, 18 pag.
- Observação sobre dous cortiços da abelha européa na Suissa. (Versão portugueza de um trabalho de R. Kubli e D. Reber, publicado em allemão no „Jahresbericht über die Thätigkeit der St. Gallischen Naturforschenden Gesellschaft“, St. Gallen, 1886, pag. 210—272. „Revista Agricola do Imperial Instituto Fluminense de Agricultura“, Rio de Janeiro, 1889, Vol. XX, pag. 47—53.
1890. Videiras americanas. Typ. Lämmert & Cie., Rio de Janeiro, 1890. 8º, I 128 pag., II 153 pag. Com 66 figuras e 1 estampa.
1892. Os mamminferos do Brazil (Monographias Brasileiras I). Rio de Janeiro, Alves e Cia., 1893. 16º, 182 pag.
- Zur Orientierung in der Spinnenfauna Brasiliens. „Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft des Osterlandes“ zu Altenburg, Neue Folge, Vol. V. Festschrift, 1892, pag. 200—248.
- Lacertilios. — Lagartos do Brazil (Capitulo da monographia inedita „Reptis do Brazil“). „Boletim do Museu Paraense“, 1902. Vol. III. pag. 499—560.
- Lagartos do Brazil. Introducção ao mesmo capitulo. „Jornal do Commercio“, Rio de Janeiro, 1898, 18/Janeiro (Terça-feira).

1892. Relatorio sobre a molestia do cafeeiro na provincia do Rio de Janeiro (5 estampas). Archivos do Museu Nacional", Rio de Janeiro, Vol. VIII, 1892, pag.
- , Resumo do mesmo relatorio. „Revista Agricola do Imperial Instituto Fluminense de Agricultura“, Rio de Janeiro, Vol. XIX, 1888, pag. 1—64.
- Memoria sobre una enfermedad del Cafeto en la Provincia de Rio de Janeiro por el Doctor Emilio A. Gœldi, traduzido del portuguez y anotada por Gabriel Gomes, Ingeniero agrônomo, Mexico, Offic. tip. de la Secretaria de Fomento, 1894 (118 pag. y 10 laminas). (Versão hespanhola.)
1893. As Aves do Brazil. I. pag. 1—311 (1894), II. pag. 312—682 (1900) (Monographias Brasileiras II), Rio de Janeiro, Alves e Cie., 1894—1900. 16º, 682 pag.
1894. A proposito das „Monographias brasileiras“. Carta dirigida ao Sr. Osorio Duque Estrada. „Paiz“, Rio de Janeiro, 1894, 24/Janeiro, pag. 2.
- On the Nesting of *Phibalura flavirostris* and *Lochmias nematura*. The „Ibis“, London, 1894, Series VI, Vol. VI. pag. 484—494 (with 8 figures).
- Relatorio sobre o estado do Museu Paraense, encondrado em Junho de 1894 ao assumir o cargo de Director. „Boletim do Museu Paraense“, I, 1894, pag. 10—22.
- Instrucções particas sobre o modo de colligir productos da natureza para o Museu Paraense de Historia Natural e Ethnographia „Boletim do Museu Paraense“, I) Vol. I, pag. 74—84; II) Vol. I, pag. 239—256 (Sep. Typographia do „Diairo Official, Pará“). Com 1 estampa: *Lepidosiren paradoxa*.
- Os myriapodos do Brazil (Embuás e centopeias). „Boletim do Museu Paraense“, Vol. I, pag. 157—167.
- Officio ao Sr. Barão de Marajó. (Relativo á archeologia no Pará) „(Boletim do Museu Paraense“, Vol. I, pag. 84—86.
- , Resposta ao Sñr. Barão de Marajó. Ibid. pag. 86—88.
- Breve noticia acerca de alguns vermes interessantes do Brazil. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. I, pag. 40—44.
- *Opisthocomus cristatus*. Resenha ornithologica. (Com estampa.) „Boletim do Museu Paraense“, Vol. I, pag. 167—184.
- Palmeiras brasileiras conforme o respetivo fasciculo da Flora brasiliensis de Martius. (Resenha) „Revista dos Estudos Paraenses“, Pará, Vol. I, 1894.
- A Araramboia (*Corallus canius*). (Pequena noticia). „Republica“, Pará, 1894, 16 outub.

1894. Cartas ineditas de Louis Agassiz relativas á viagem por elle realisada na Amazonia de 11 de agosto de 1865 até 26 de março 1866. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. I, pag. 144—156.
- I. Estudos arachnologicos relativos ao Brazil. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. I, pag. 32—40.
 - II. Epeiridae. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. II, pag. 418—430.
 - Critical Gleanings on the Didelphyidae of the Serra dos Orgãos Brazil. „Proceedings of the Zoological Society of London“, 1894, June 5, pag. 457—467.
 - A Fauna das Formigas do Brazil. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. I, pag. 89—144. (Versão portugueza do original allemão, pelo Dr. E. A. Gœldi.) A. Forel.
 - „Jornal do Commercio“, Rio de Janeiro, 1893, 19. Nov.
 - Observações e impressões durante a viagem costeira do Rio de Janeiro ao Pará 12 de Maio a 7 de Junho 1894. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. I, pag. 44—56.
 - Carta-circular, relativa á creação do Museu Paraense. „Boletim do Museu Paraense“ 1894, Vol. I, pag 8—10.
1895. Relatorio apresentado ao Sr. Dr. Lauro Sodré, Governador do Estado do Pará. 28 de Junho 1894—1 de Janeiro 1895. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. I, pag. 217—239.
- Johannes von Natterer. (Com 1 retrato) Biographia. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. I, pag. 189—217.
 - *Opisthocomus cristatus* besitzt in seiner Jugend (und bloss dann) ein Krallenpaar an jedem Flügel. „Ornithologische Monatsberichte“, herausgeg. v. Dr. A. Reichenow, Berlin, 1895, Mai, Nr. 5, pag. 69—71.
 - Contornos para a avifauna do Pará e da Amazonia inferior conforme o material de Natterer, Wallace e Layard. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. I, pag. 326 bis 356.
- 1895 bis 1896. Destruição das garças e guarás. Duas Representações dirigidas ao Governador do Pará. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. II, pag. 27—42.
1895. Contribution to the knowledge of the Breeding-habits of some Tree-frogs (Hylidae) of the Serra dos Orgãos, Rio de Janeiro, Brazil. „Proceedings of the Zoological Society“ London, 1895, Febr. 5, pag. 89—97 (with 2 figures).
- , Contribuição para o conhecimento dos habitos de criação de algumas „pererécas“ ou „gias“ (Hylidae), da Serra dos Orgãos Rio de Janeiro (Brazil). Versão portugueza. „Boletim do Museu Gœldi“, Vol. IV, 1904.
 - Der schwarze Urubú-Geier. „Schweizerische Blätter für Ornithologie“, Zürich, 1895, 19. Bd.: Nr. 5, pag. 40—41; Nr. 6, pag. 50; Nr. 7, pag. 62; Nr. 8, pag. 72.

1895. Bibliographia (relativa ao Amazonas). „Boletim do Museu Paraense“, Vol. I: Nr. 1—4, pag. 185—188. Nr. 7—11, pag. 326—329. Vol. II: Nr. I, pag. 106—108, Nr. 2—5, pag. 386—396. Vol. III: Nr. 1, 2, 3, 4, 10—14, 15—49, 62, 64 pag. 580—606.
- Ensaio sobre o Dr. Alexandre Rodriguez Ferreira, mormente com relação á suas viagens na Amazonia e sua importancia como naturalista. Pará — Alfredo Silva e Cie 1895, Vol. em 8º, 110 pag.
1896. Relatorio apresentado ao Sñr. Dr. Lauro Sodré, Governador do Estado, 1896. (Com 1 mappa.) „Boletim do Museu Paraense“, Vol. II, pag. 257—287.
- O Estado actual dos conhecimentos sobre os Indios do Brazil, especialmente sobre os Indios da foz do Amazonas no passado e no presente. (Conferencia publica realisada no Museu em 7 de Dezembro de 1896.) „Boletim do Museu Paraense“, Vol. II, pag. 397—418.
- Preá e porquinho da India. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. II, pag. 103—104.
- A Lepidosiren paradoxa, descoberta na Ilha de Marajó. (Com 1 mappa.) „Boletim do Museu Paraense“, Vol. I, 438—443.
- Ornithological results of a Naturalist's Visit to the Coast-Region of South-Guyana. The „Ibis“, London, April 1897, Serie VII, Vol. III, pag. 149—166. With 1 figure.
- , Resultados ornithologicos de uma viagem de naturalistas a costa da Guyana meridional. (Versão portugueza do original inglez). „Boletim do Museu Paraense“, Vol. III, pag. 217—231.
- On the Nesting of *Cassicus persicus*, *Cassidix oryzivora*, *Gymnomystax melanicterus* and *Todirostrum maculatum*. The „Ibis“, London, July 1897, Serie VII, Vol. III, pag. 361—370. With 4 figures.
- , „Sobre a nidificação de *Cassicus persicus* (Japim), de *Cassidix oryzivora* (Graúna), *Gymnomystax melanicterus* (Aritauá) e de *Todirostrum maculatum* (Ferreirinho). Versão portugueza do original inglez. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. III, pag. 203—210.
- Roth- und gelbköpfige Aasgeier Südamerikas. („*Cathartes aura*“ — „*Cathartes urubutinga*“). „Schweizerische Blätter für Ornithologie“, Zürich, 1896 (Sep. Abd. 11 pag.), 1897 (21. Bd.) Nr. 13, pag. 138. Nr. 14, pag. 152. Nr. 15, pag. 167—168. Nr. 16, pag. 180. Nr. 17, pag. 196. Nr. 18, pag. 210.
- On the Nesting of *Nyctibius jamaicensis* and *Sclerurus umbretta*. The „Ibis“, London, July 1896, Serie VII, Vol. II, pag. 299—309. With 4 figures.
- , Sobre a nidificação de *Nyctibius jamaicensis* (Urutáo) e o *Sclerurus umbretta* (Vira-folha.) (Versão portugueza do original inglez.) „Boletim do Museu Paraense“, Vol. III, pag. 210—217.

1896. O nome do Jaboty-Matá-matá. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. II, pag. 102—103.
- Relatorio apresentado ao Sr. Dr. Lauro Sodré, Governador do Estado, 1895. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. II, pag. 1—27.
1897. Eine Naturforscherfahrt nach dem Litoral des südlichen Guyana zwischen Oyapock und Amazonenstrom. (Oktober bis November 1895.) „Jahresbericht der St. Gallischen Naturforschenden Gesellschaft“, 1896—1897; St. Gallen, 1898. Sep. Abd., 93 pag. Mit Bildnis und geographischer Karte.
- Eine Naturforscherfahrt nach dem Litoral des südlichen Guyana zwischen Oyapock und Amazonenstrom. (Oktober bis November 1895.) Auszug aus der Originalabhandlung in „Petermann's Geographischen Mitteilungen“, Gotha 1897, Heft 3, pag. 59—68; Heft 5, pag. 107—113.
- A lenda amazonica do „cauré“, considerada á luz da sciencia e conciderações comparativas sobre o ninho da *Panyptila cayanensis* Cabanis e de outros *Cypselideos* (Andorinhões). Com 1 estampa. „Boletim ho Museu Paraense“, Vol. II, pag. 430—442.
- Ein erstes authentisches Exemplar eines echten Wiesels aus Brasilien. („*Putorius paraënsis* Gœldi“). „Zoologische Jahrbücher“, Jena, Vol. X, 1897, pag. 556—562. Mit 1 Tafel, 7 Figuren.
- , O primeiro exemplar de uma genuina doninha do Brazil. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. III, pag. 195—203.
- , *Putorius paraënsis* G. vide Catalogo dos Mammiferos do Museu do Pará. „Boletim do Museu Gœldi“, Vol. IV, Fasc. 1, pag. 61—62 (2 Estampas).
- Das Schopfhuhn (*Opisthocomus cristatus*.) „Cigana“. Eine ornithologische Studie. „Schweizerische Blätter für Ornithologie“, Zürich, 1897. (Übersetzung der portugiesischen Originalabhandlung 1894—1895.) Sep. Abd. 16 pag. Mit Figur.
- O clima de Therezopolis, na Serra dos Orgãos. „Jornal do Commercio“. Rio de Janeiro. 22 de Dezembro 1897. Confer J. Hann, „Meteorologische Zeitschrift“: 1892 pag. 475—477 (1891); 1893 pag. 393—394 (1892); 1896 pag. 397—399 (1893, 1894).
- Merkwürdiger Mimetismus bei einer brasilianischen Kreuzspinne aus der Gattung *Cyclosa*. „Zoolog. Jahrbücher“, Jena, Vol. X, 1897, pag. 563—568. Mit 1 Tafel.
- A chrysalide de *Enoplocerus armillatus* L., em tamanho o segundo coleoptero conhecido. (Com 3 estampas.) „Boletim do Museu Paraense“, Vol. II, pag. 64—70.
- Vorläufige Mitteilung über eine Forschungsreise nach dem Oberlaufe des Rio Capim, Staat Pará. „Petermann's Geographische Mitteilungen“, Gotha, pag. 36—40.

1897. Die Eier von 13 brasilianischen Reptilien, nebst Bemerkungen über Lebens- und Fortpflanzungsweise letzterer. Beobachtungen aus den Jahre 1884—1897. „Zoolog. Jahrbücher“. Jena, Vol. X, 1897, pag. 640—676. Mit 2 Tafeln und 1 Figur.
- *Lepidosiren paradoxa* (summula de uma conferencia publica no Museu no dia 3 de Junho 1897). „Boletim do Museu Paraense“, Vol. II, pag. 247—250.
 - *Mesomys ecaudatus* — um roedor esquecido durante meio seculo. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. II, pag. 253—256.
 - Communication from —, about his recent discovery of *Lepidosiren paradoxa* on the Lower Amazon. „Proceedings of Zoological Society“, London, Dec. 14, 1897, pag. 921.
1898. Primeira contribuição para o conhecimento dos peixes do valle do Amazonas e das Guyanas. Estudos ichthyologicos nos annos 1894—1898. (Com 1 estampa.) „Boletim do Museu Paraense“, Vol. II, pag. 443—488.
- Relatorio apresentado ao Sñr. Dr. José Paes de Carvalho (1897). „Boletim do Museu Paraense“, Vol. III pag. 1—53.
 - *Epeiroides bahiensis* Keyserling — eine Dämmerungskreuzspinne Brasiliens. „Zoologische Jahrbücher“, Jena, Vol. XII, pag. 145—154. Mit 1 Tafel und 1 Figur.
 - Letter to the Editors of the „Ibis“, (London) about „The parasitism of *Cassidix oryzivora*. „Ibis“, London, 1898, pag. 290.
 - Über die Entwicklung von *Siphonops annulatus*. „Zoolog. Jahrbücher“, Jena, pag. 154—159. Mit 1 Tafel.
 - On the *Lepidosiren* of the Amazons: being Notes on five Specimens obtained between 1895—1897 and Remarks upon an Example living in the Pará-Museum. „Transactions of the Zoological Society“, London. Vol. XIV, Part 7, August 1898. 4^o, pag. 413—420, with plates 37 e 38.
 - Further Notes on the Amazonian *Lepidosiren*. „Proceedings of Zoological Society“, London 1898, Nov. 29, pag. 852—857. With 3 figures.
1899. Relatorio apresentado ao Sr. Dr. Paes de Carvalho, Governador do Estado (1899). „Boletim do Museu Paraense“, Vol. III, pag. 105—134.
- Naturwunder der Insel Marajó am Amazonenstrom. Vortrag, gehalten am 29. Juni 1899 vor der Geographischen Gesellschaft in Bern. „Die Schweiz“, Zürich, 1900, pag. 546—551, pag. 589—593. Mit 9 photog. Illustrationen.
 - , Maravilhas da natureza na ilha de Marajó (Rio Amazonas). Versão portugueza do original allemão. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. III, pag. 370—400.

1899. —, idem, „Jornal do Commercio“, Rio de Janeiro, 1902, 16 de Nov. (Domingo) — 17 de Nov. (Segunda feira.)
- Verzeichnis der bisher wissenschaftlich beschriebenen neuen Thier- und Pflanzenformen, welche während der Jahre 1884 bis 1899 in Brasilien gesammelt und entdeckt worden sind. Bern, Buchdruckerei Jent und Co., 1899 (19 pag.). Mit 7 Supplementen (bis Mai 1904).
1900. Reinos da natureza, encarados do ponto de vista pratico. — „O Pará em 1900“. Publicação commemorativa feita pelo Governo do Pará, por occasião do 4^{to} centenario do descobrimento do Brazil. Pará, 1900. Pag. 37—63.
- Die Fischwelt des Amazonas-Gebietes, Doppel-Vortrag, gehalten vor der Naturforschenden Gesellschaft in Bern (Schweiz). I: 14/I 1899; II: 27/V 1899.
- Grossartige Schmetterlingszüge am Amazonenstrom. „Mitteilung vor der Naturforschenden Gesellschaft in Bern.“ (Winter 1898 bis 1899.)
- „Die Schweiz“, Zürich, 1900, Bd. IV, pag. 441—445. Mit 2 Abbildungen.
- Grossartige Schmetterlingszüge am Amazonenstrom. „Prometheus“, Berlin, 1902, 13. Jahrg., Nr. 648, pag. 376—380.
- „Jornal do Commercio“, Rio de Janeiro, 1902, Sabbado 19 de Abril Versão portugueza de J. Capristano de Abreu sob o titulo: „O paná-paná amazonico“.
- „Boletim do Museu Gœldi“, Vol. IV, fasc. 2 & 3, 1904. (Versão portugueza exacta e completa), sob o titulo: „Grandiosas migrações de borboletas no valle amazonico“ con 2 estampas, pag. 309—316.
- Excavações archeologicas em 1895 executadas pelo Museu Paraense no Littoral du Guyana Brasileira entre Oyapock e Amazonas. I. Parte. As cavernas funerarias artificiaes de Indios hoje extinctos no Rio Cunany (Goanany) e sua ceramica (com 4 estampas). „Memorias do Museu Paraense“, I. Pará 1900, 4^o 46 pag., 1900.
- Altindianische Begräbnishöhlen im südlichen Guyana und in denselben vorgefundene kunstvolle Töpfereiprodukte. „Die Schweiz“, Zürich, pag. 475—476. Mit 7 Abbildungen.
- Aspectos da natureza no Brazil. „Livro do quarto Centenario do Descobrimento do Brazil“ (1500 a 1900), Rio de Janeiro, Imprensa Nacional 1900, Vol. I, pag. 48—55.
- Crocodilios do Brazil. Introduccão ao Capitulo sobre os Crocodilios do Brazil, da Monographia inedita „Reptis do Brazil“. „Jornal do Commercio“, Rio de Janeiro, 1900, 27. Nov.
- , „Boletim do Museu Gœldi“. Vol. IV.

1900. Hufförmige Verbreitungen an den Krallen von Krokodil-Embryonen. „Zoologischer Anzeiger“ Leipzig, Bd. 23, Nr. 610, 19. März 1900, pag. 149—151.
— Dilatações em forma de ferradura nas unhas dos embriões dos crocodilos. Versão portuguesa. „Boletim do Museu Gœldi“, Vol. IV, 1904.
- 1900 bis Album de Aves amazonicas. Suplemento illustrativo á obra
1902. „Aves do Brazil“. Fascic. I Est. 1—12, 1900. Fascic. II. Est. 13—24, 1902, 3 fasc., 4º.
— Die Vogelwelt des Amazonenstromes. Sammlung von Kunstblättern in 3 Lieferungen. Deutscher Umschlag. Polygraphisches Institut A.-G., Zürich.
1901. A Piraíba, gigantesco Siluroide do Amazonas (Piratinga pirá-aíba Gœldi), com 2 estampas. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. III, pag. 181—195.
— Die Eier von *Tropidurus torquatus* und *Ameiva surinamensis*. „Zoolog. Jahrbücher“, Jena, Vol. XIV, 1901, pag. 581—590. Mit 3 Figuren.
— Der zoologische Garten des Museums Gœldi in Pará (Brasilien), Frankfurt a. Main, 1901, 8º, 55 pag. mit Situationsplan und 6 Figuren. G. Hagmann.
— Dous roedores notaveis da familia dos Ratos do Brazil. (*Blarinomys breviceps*. — *Mesomys ecaudatus*.) Com 2 estampas. „Boletim do Museu Paraense“, Vol. III, pag. 166—180.
— Relatorio apresentado ao Sr. Dr. Paes de Carvalho, Governador do Estado (1900). „Boletim do Museu Paraense“, Vol. III, pag. 255—275.
— On a collection of Bats from Pará. „Annals and Magazine of Natural History“, London, Serie 7, Vol. 8, Sept. 1901, pag. 189—193. O. Thomas.
— Versão portuguesa, pelo Dr. E. A. Gœldi. „Boletim do Museu Gœldi“, Vol. IV, Nr. 1, 1904, pag. 101—107. O. Thomas.
1902. Estudos sobre o desenvolvimento da armação dos veados galheiros do Brazil. (Cervus paludodus, C. campestris, C. Wiegmanni). Com 4 estampas. „Memorias do Museu Paraense“, Rio de Janeiro, 1902, 4º, 46 pag.
— Os Mosquitos no Pará, encarados como uma calamidade publica. „Diario Oficial“, Belem do Pará (Sep.) 58 pag.
— „Brazil Medico“, Rio de Janeiro, 1902 Vol. XVI, Nr. 48 pag. 480—482, Vol. XVII, Nr. 1, pag. 5—8, Nr. 2, pag. 14—19, Nr. 3, pag. 25—28, Nr. 4, pag. 35—38, Nr. 5, pag. 43—45.
— „Memorias do Museu Gœldi“.

1902. Against the destruction of white herons and red ibises on the lower Amazon, especially on the island of Marajó. English translation by Wm. H. Clifford. (First edition.) Pará 1902, 8º, 20 pages. Pará, 1904 (second edition).
- Gegen die Vernichtung der weissen Reiher und roten Ibis auf dem untern Amazonenstrom, besonders auf der Insel Marajó. Referat in „Naturkundliches Literaturblatt“ (Beilage zu „Nerthus“). Herausgeber Heinrich Barfod, Kiel, 15. Februar 1905 Vol. I, Nr. 3.
 - Postscriptum ao trabalho do Dr. J. Huber „Sobre os materiaes do ninho do Japú“ (*Ostinops decumanus*). „Boletim do Museu Paraense“, Vol. III, pag. 343—344.
 - Dr. Karl von Kraatz-Koschlau † (Necrologio). „Boletim do Museu Paraense“, Vol. III, pag. 245—254.
 - Lista das aves indicadas como provenientes da Amazonia nos 27 volumes do „Catalogue of Birds of British Museum“ de Londres (1874—1898). „Boletim do Museu Paraense“, Vol. III, pag. 276—328.
 - Relatorio apresentado ao Exc. Sñr. Dr. Secretario da Intrucção Publica (1901). „Boletim do Museu Gœldi“ Vol. IV, fasc. 1. (1904.)
 - Zum Klima von Pará. „Meteorologische Zeitschrift“, redigiert von J. Hann, Wien, 1902. 8. pag. 348—366.
 - , Clima do Pará, „Jornal do Commercio“, Rio de Janeiro, 1903. 13 de Janeiro e 20 de Janeiro (Versão portugueza por J. Capistrano de Abreu). „Boletim do Museu Gœldi“, Vol. IV, fasc.
1903. Catalogo critico-commentado sobre a collecção dos Mammiferos do Museu no Pará (1894—1904). Com 5 estampas. „Boletim do Museu Gœldi“, Pará, Vol. IV, fasc. 1, 1904. pag. 38—122.
- , Sobre uma collecção do morcegos do Pará. Pelo Dr. Oldfield Thomas, do British Museum, London. (Versão portugueza do original inglez), pag. 101—107 (Iº Suplemento).
 - , Sobre o material de Canides (caes e raposas) colligido no Amazonas pelo Museu Gœldi. Pelo Prof. Dr. Th. Studer. Com 2 estampas. (Versão portugueza do original allemão), pag. 107—118 (IIº Suplemento).
 - A (droll) story about the giant goat-sucker. (*Nyctibius jamaicensis* With 7 figures. The „Ibis“, London, Octob. 1904, pag. 513—519.
 - Carta ao Dr. Ph. Aristides Caire, da „Sociedade Nacional de Agricultura“ no Rio de Janeiro, a respeito da „Formiga cuyabana“ (*Prenolepis fulva* Mayr).
 - , Formigas cuyabanas — „Jornal do Commercio“, Rio de Janeiro. 27 de Abril 1904 (Quarta feira), pag. 2.
 - , „Jornal do Commercio“, Rio de Janeiro, 7 de Maio 1904.

1903. Letter to the Editors of the „Ibis“, London, about the nesting of *Cassicus persicus*, *Ostinops decumanus* etc. The „Ibis“, London, October 1903, pag. 630—632.
- Ornithological Results of an Expedition up the Capim River. State of Pará, with critical remarks on the Cracidae of Lower Amazonia. The „Ibis“, London, 1903, October, pag. 471—500, (With map of the Rio Capim.)
 - Relatório apresentado ao Exc. Sñr. Dr. Secretario da Instrução Publica (1902). „Boletim do Museu Gœldi“, Vol. IV, fasc. 3, 1904.
 - As cobras (Ophidios) do Brazil. Introdução ao capitulo do mesmo nome da Monographia inedita „Reptis do Brazil“. „Jornal do Commercio“, Rio de Janeiro, 1903. 17 de Março. — „Boletim do Museu Gœldi“, Vol. IV.
 - Ossos fósseis offercidos ao Museu. (Noticia menor sobre ossos e fragmentos fósseis encontrados nos Rio Purús, Acre, e Juruá). „Jornal do Commercio“, Pará, 1904, 12 de Fevereiro.
 - Prefacio ao trabalho de G. Hagmann „Aves Brasilicas, mencionadas nas obras de Spix, Wied, Burmeister e Pelzeln etc.“ „Boletim do Museu Gœldi“, Vol. IV, fasc. 2, pag. 198—201.
1904. Os mosquitos no Pará. Resumo provisório dos resultados da campanha de experiencias executados em 1903 especialmente em relação as especies *Stegomyia fasciata* e *Culex fatigans*, sob o ponto de vista sanitario. „Boletim do Museu Gœldi“, Pará, Vol. IV, fasc. 2, 1904, pag. 129.
- Sobre *Dinomys Branickii* Peters. (Noticia menor.) „Jornal do Commercio“, Pará, 13. Februar 1904.
 - The rare Rodent *Dinomys Branickii* Peters. (With 4 figures, 1 plate.) „Proceedings of the Zoological Society of London“, 1904, October, pag. 158—164.
 - Chelonios (Jabotys-Kágados-Tartarugas) do Brazil. (2^d Capitulo da Monographia „Os Reptis do Brazil“ (inedita), 1893. „Boletim do Museu Gœldi“, Pará, Vol. IV, fasc. 2.
 - Chelonios brasileiros. Introdução ao mesmo capitulo. „Jornal do Commercio“, Rio de Janeiro 1903, 5 de Fevereiro.
 - Relatório apresentado ao Exc. Sñr. Dr. Secretario da Instrução Publica (1903).
 - Nova zoologica (neue Wirbeltiere) aus der Amazonas-Region. Vortrag auf dem Internationalen Zoologen-Kongress in Bern, Section Zoogeographie, 16. August 1904. („Neue und seltene Hapaliden“ — „*Dinomys Branickii*“ — „*Putorius paraensis*“ — „*Galbalcyrrhynchus purusianus*“ — „*Pipra caelesti-pileata*“ — „*Phreatobius cisternarum*“. In extenso im Bericht).

1904. *Stegomyia fasciata*, der das Gelbfieber übertragende Mosquito und der gegenwärtige Stand der Kenntnis über die Ursache dieser Krankheit. Vortrag auf dem Internationalen Zoologen-Kongress in Bern, Sektion für Allgemeine Zoologie, 15. August 1904 (in extenso im Bericht).
- Beobachtungen über die erste Anlage einer neuen Colonie von *Atta cephalotes*. Mitteilung am Internationalen Zoologen-Kongress in Bern, Sektion Arthropoda, 16. August 1904 (in extenso im Bericht).
 - Myrmecologische Mitteilung, das Wachsen des Pilzgartens bei *Atta cephalotes* betreffend. Mitteilung auf dem Internationalen Zoologen-Kongress in Bern, Sektion Arthropoda, 18. Aug. 1904 (in extenso im Bericht).
 - Über die Gebrauchsweise der Steinaxt bei den jetzt lebenden Indianerstämmen des Amazonasstromes. Vortrag auf dem Internationalen Amerikanisten-Congress in Stuttgart, Montag 22. Aug. 1904 (in extenso im Bericht).
 - Altindianische Thon- und Stein-Idole aus der Amazonas-Region, Vortrag auf dem Amerikanisten-Congress in Stuttgart, 22. Aug. 1904 (in extenso im Bericht).
 - Duas Cartas do Dr. Theodor Koch, relativas a sua actual expedição ethnographica entre os Indios do alto Rio Negro, dirigidas ao Director do Museu. Prefacio. — „Boletim do Museu Gœldi“, Vol. IV, fasc. 2 und 3, pag. 1904.
 - Prefacio ás 2 cartas do Dr. Theodor Koch, de Berlin, em missão ethnographica entre os Indios do alto Rio Negro, dirigidas ao Director do Museu no Pará. „Boletim do Museu Gœldi“, Vol. IV, fasc. 2 und 3, pag. 481 seq.
1905. Dr. Max Kaech †. Necrologio. „Boletim do Museu Gœldi“, Vol. IV, fasc. 4, pag. 489 seq., 1905.
- *Myiopatis semifusca* — a small neotropical Tyrant harmful to arbor-culture as a disseminator of the parasitic Loranthaceae. With 4 figures (photog. views). „Ibis“, London.
 - Os Mosquitos no Pará. Reunião de quatro trabalhos sobre os Mosquitos indigenas, principalmente as especies que molestem o homem. Com 150 figuras no texto e 5 estampas chromolithographicas. Pará, 1905. „Memorias do Museu Gœldi“, IV, 152 pag.
1907. On some new and insufficiently known Species of Marmoset Monkeys from the Amazonian Region. „Proceedings Zool. Society, London Vol. I, pag. 88.
- On *Hyla resinifictrix* Gœldi a new Amazonian Tree-Frog peculiar for its Breedinghabits. „Proceedings Zool. Society, London Vol. I, pag. 135.

1907. *Galbacyrhynchus purusianus* e *Pipra Caelesti-pileta*. *Microtrogon* novo nome generico proposto para *Trogon ramonianus* Des Murs. „Boletim do Museu Göldi“, Vol. V, pag. 92.
1908. Über embryonale Streifung bei den Jungen gewisser Hausschwein-Rassen. Kurze Mitteilung an der Jahresversammlung der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft in Glarus. Verh. Glarus 1908, Bd. I, pag. 265 et *Compte Rendu de Glaris* 1908, pag. 72—73.
1911. Über die Staatenbildung bei den Insekten regulierende Naturgesetz. Vortrag, gehalten an der Jahresversammlung der Schweiz. Zoologischen Gesellschaft in Bern, „Revue Suisse de Zoologie“, Genève, Bd. 19, Nr. 8, pag. 235—252.
- Der Ameisenstaat, seine Entstehung und seine Einrichtung, die Organisation der Arbeit und die Naturwunder seines Haushaltes. Akademische Vorträge. Mit 20 Abbildungen 48 pag. (1909—1910). Sonderabdruck aus dem 23. Jahrgang der illustrierten Naturwissenschaftlichen Monatsschrift „Himmel und Erde“. Leipzig und Berlin 1911. Druck und Verlag von B. G. Teubner.
 - Über den neuen zoogeographischen Atlas von Bartholomew, Clarke und Grimschaw, Edinburg 1911, Referat, gehalten in der Naturforschenden Gesellschaft in Bern, Jahresbericht derselben Bd. 1911.
1912. Über ein interessantes, neues Hirsch-Geweih aus Südamerika und über die geographische Verbreitung der Familie der Cerviden (Hirsche) in Südamerika im Allgemeinen. (Mit Abbildungen photograph. Aufnahmen und 1 Karte. Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern, Bd. 1912, pag. 284—300.
- Aus der Heimat des Kautschuk und des Parágummi. Vortrag mit Projektionen, geh. im Auftrage, des Hochschulvereins an vielen Orten des Kantons Bern, auch in der Museumgesellschaft. 1911-1912 v. Bund von 16. April 1912.
 - Zur vergleichenden Morphologie der Mundgliedmassen bei Crustaceen und Insekten. „Zoologischer Anzeiger“, Bd. 30, Nr. 15—16 pag. 482—487. 17. Mai 1912.
1913. Über atavistische Längsstreifung bei den neugeborenen Jungen gewisser Rassen des Hausschweines. Sur un curieux phénomène d'atavisme de coloration, concernant la striation longitudinale des tout jeunes sujets de certaines races du Cochon domestique.) Mitteilung am Internationalen Zoologen-Congress in Monaco. Actes du Congrès Int. de Zoologie à Monaco. März 1913, pag. 369.
- Eine Lücke im zoologischen Lehrprogramm. (Besprechung des K. Escherich'sches Buches. „Die angewandte Entomologie in den Vereinigten Staaten etc.“) im „Literaturblatt der Frankfurter-Zeitung“ Sonntag 27. April 1913, Nr. 116 pag. 7—8.

1913. Lebens-und Charakter-Schilderungen der grösseren und bemerkenswerteren Nagetiergestalten Südamerikas. Bisher Manuscript, entstanden auf Ansuchen von Dr. L. Heck in Berlin gelegentlich der Neu-Auflage von Brehm's Tierleben).
- Die bisherige Anschauung bezüglich der Homologie der Insektenmundteile mit den Derivaten des Spaltfusses der Crustaceen und eine notwendig gewordene Modifikation. Vortrag, gehalten in der Jahresversammlung der Schweiz. Entomolog. Gesellschaft in Bern. 30. Juni 1912. Mitteilungen der Schweiz. Entomolog. Gesellschaft Bd. XII, Heft 1, pag. 146—151.
 - Allerlei Schauspieler aus dem Tierreiche. Vortrag mit Projektionen, gehalten im Auftrage des Hochschul-Vereins an vielen Orten des Kantons Bern, im Frühjahr 1913 und 1914.
 - Das wichtigste aus der neuen Vererbungs-Lehre. Vortrag mit Projektionen, gehalten im Auftrage des Hochschul-Vereins an mehreren Orten des Kantons Bern im Frühjahr 1913 (Thun-Biel).
 - Wesen und Stand der modernen Vererbungslehre. Vortrag, gehalten in der Auswärtigen Sitzung der Naturforschenden Gesellschaft in Bern in Laupen 22. Juni 1913. (vide „Bund“ Nr. 287 23. Juni) Autoreferat in den Mitteilungen der Nat. Ges. Bern, 1913.
 - Die sanitärisch-pathologische Bedeutung der Insekten und verwandten Gliedertiere, namentlich als Krankheits-Erreger und Krankheitsüberträger. Zyklus von Vorlesungen, gehalten an der Universität Bern. Mit 178 Figuren, 8^o, 156 pag. Berlin, R. Friedländer & Sohn, 1913.
1914. Entspricht der heutige Zustand des naturwissenschaftlichen speziell des zoologischen Hochschul-Unterrichtes den kulturellen Bedürfnissen der Gegenwart? In Kosmos, „Handweiser für Naturfreunde“ (Stuttgart) 1915, Heft 5, pag. 154—157.
- Insekten und Gliedertiere als Krankheitsursache. (Ursprünglich als Vortrag gehalten im Samariter-Verein, Bern 1912, mit Projektionen). In Hyg. „Monatschrift zur Verbreitung des Wissens vom menschlichen Körper“. München und Wien Nr. 1 (15/I) pag. Nr. 2 (15/II) pag. 14—16.
 - E. Gœldi und E. Bugnion, Kapitel „Hexapoden“ in A. Lang, Handbuch der Morphologie der wirbellosen Tiere. Vierter Band, Arthropoda, dritte Lieferung 1913, pag. 414—480, vierte Lieferung 1914.
 - Die Tierwelt der Schweiz. Bd. I. Wirbeltiere. Verlag von A. Francke, Bern, Format 8^o, 655 pag. und Vorwort XVI. Mit 2 Karten und 5 Farbentafeln, 1914.

1915. Über das Geschlecht in Tier- und Pflanzenreich, insbesondere im Lichte der neueren Vererbungslehre. Ein allgemein orientierendes, vergleichend-biologisches Referat. (Vortrag, gehalten in der Naturforschend. Gesellschaft. Bern, 24. April 1915.) Jahresbericht der Naturf. Gesellschaft Bern 1915 und Separatabdruck. Druck von K. J. Wyss, Bern. 66 pag. und 12 Tafeln im Text.
- Vergleich zwischen dem Entwicklungsverlauf bei der geschlechtlichen Fortpflanzung im Pflanzenreich und Tierreich. Vortrag, gehalten vor den vereinigten zoologischen und botanischen Sektionen der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft an der 100. Jahresversammlung in Genf, Sept. 1915. Verhandl. der Schweiz. Naturf. Gesellschaft, Genf, 1915, II. Partie, pag. 295—311. Mit 5 Orig.-Tafeln.
 - Das Problem der Geschlechts-Bestimmung und Geschlechts-Aufspaltung im Bienenstaat, beleuchtet durch Studien-Ergebnisse an neotropischen Ameisen. Vortrag, gehalten vor der Naturf. Gesellschaft in Bern in der Sitzung vom 4. Nov. 1916. (Mit 2 Original-Tableaux und 1 Photographie.)
1916. Der Generationswechsel im Tier- und Pflanzenreich: mit Vorschlägen zu einer einheitlichen biologischen Auffassung und Benennungsweise. (Mit 3 Tabellen.) Doppel-Vortrag, gehalten in der Naturforschenden Gesellschaft in Bern am 4. März 1916, mit nachträglichen Abänderungen und Erweiterungen. Ist erschienen im Jahresbericht der Naturf. Gesellsch. Bern pro 1916.
-